

An diesem Tag..

Eine Nami x Luffy fanfiction von der Serie OnePiece

Von Monkey_D_Cat

Kapitel 6: Verführerische Entschuldigung

Nachdem Nami davongestürmt war und sich eingeschlossen hatte stand Ruffy wie angewurzelt da und brachte keinen geraden Satz heraus. Zorro und die anderen Jungs redeten auf ihn ein:

"Ruffy du musst dich bei ihr entschuldigen. Und vor allem sollst du aufhören zu trinken. So kennen wir dich gar nicht."

Kam es plötzlich von Lysopp der sehr ernst zu seinem Kapitän schaute. Ruffy wurde von jeder seite belagert und auf ihn wurde die ganze zeit eingeredet. Doch er nahm die stimmen der anderen gar nicht war. Er dachte sich die ganze zeit nur:

~"Mist jetzt hab ich es wirklich verbockt. Ich wollte nicht das Nami traurig ist. Besonders nicht wegen mir! Was mach ich jetzt nur?"~

Plötzlich wurde es ihm alles zu viel und er schrie auf:

"LEUTE! Hört auf verdammt! Ich.. hab nur versucht es zu vergessen! Ich wollte Nami nicht zum weinen bringen!"

Mit diesem Satz ging er zu seinem Lieblingsplatz dem Löwenkopf der Sunny und setzte sich hin. Nami war zu der Zeit in ihrem Zimmer und hörte wie Ruffy anfang zu schreien. Als sie die Tür öffnete hörte sie was Ruffy schreiend von sich gab und sie sah wie er dann auch schon verschwand. Sie fühlte sich schlecht und wollte sich bei ihm entschuldigen, also ging sie zu dem Löwenkopf und setzte sich zu Ruffy. Beide starrten ohne ein Wort zu wechseln aufs Meer hinaus. Als Nami gerade anfangen wollte sich zu entschuldigen fing Ruffy an:

"Na-Nami? Es tut mir leid.."

Nami sah ihn geschockt an und sagte:

"Du brauchst dich nicht zu entschuldigen! Ich muss mich entschuldigen! Ich hab überreagiert. Es geht dir im moment nicht so gut und ich hab nichts besseres zu tun gehabt als dich anzuschreien... Ich weiß wie es ist einen Menschen zu verlieren.. und

ich wollte dich vor diesem Schmerz beschützen... doch.."

Aus Nami sprudelten die Wörter wie aus einem Wasserfall. Ruffy unterbrach sie mit noch etwas betrunkenere Stimme:

"Nami.. hör auf.. du musst nichts mehr sagen. Es war falsch von mir es mit Alkohol zu verdrängen. Aber als ich angefangen habe zu trinken.. ich weiß nicht.. es war alles so leer in meinem Kopf und ich habe diese schrecklichen Bilder nicht mehr gesehen.. Ich konnte es nicht ertragen das ich dich fast verloren hätte.."

Er fing an zu schluchzen und einzelne Tränen fließen ihm über die Wange. Nami wusste nicht was sie sagen soll also nahm sie ihn in den Arm. Er erwiderte die Umarmung und legte seinen Kopf auf ihre Schulter und fing plötzlich an lautstark zu weinen. Nami konnte es fast nicht ertragen ihn so zu sehen. Als Ruffy sich etwas ausgeweint hatte fuhr er mit zerbrechlicher und weinerlicher Stimme fort:

"Ich bin so schwach..."

Nami wollte ihn von sich los reißen, doch das ließ er nicht zu. Er klammerte sich so fest an sie das sie keine Wahl hatte als bei ihm zu bleiben. Er fuhr nun weiterhin fort:

"Ich bin so schwach.. ich kann nicht... die-se diese bilder.."

Auf einmal hörte Nami ein lautes Atmen von Ruffy. Er ließ sie los drehte sich um und spuckte wieder.

~"Das hört sich schmerzhaft an"~

Dachte sich Nami und legte ihre Hand auf seine Schulter. Sie dachte das er wegen des Alkohols spucken muss. Doch als er sich umdrehte sagte er:

"Nami ich muss dir etwas anvertrauen.."

Nami sah ihn besorgt an und sagte:

"Du kannst mir alles sagen."

Ruffy sah ihr in die Augen und fuhr fort:

"Als ich mir an den Kopf gefasst habe als du wach geworden bist.. da hatte ich schmerzen. Ich wollte es dir aber nicht sagen weil ich nicht wollte das du dich sorgst. Und als ich beim Abendessen auf die Toilette gerannt bin war ich nicht pinkeln. Ich hatte wieder diese Kopfschmerzen und musste mich kurz zusammenreißen weil mir fast schwarz vor Augen wurde.. und dann musste ich spucken. Und jetzt habe ich beim erzählen wieder Kopfschmerzen bekommen und habe auch gespuckt..Aber das Problem ist.. ich spucke.. Blut..."

Sie sah ihn geschockt an und sagte:

"Du musst dich von Chopper untersuchen lassen! Das was du beschriebst hört sich nicht gut an.."

Ruffy nickte und wollte aufstehen. Doch ihm wurde schwarz vor Augen und er fiel. Nami fing ihn an seinem arm. Er war bewusstlos. Wenn er jetzt ins Meer fällt ist es vorbei. Doch Nami konnte ihn nicht halten da er zu schwer war und lies ihn fallen. Sie schrie sodass jeder es hören konnte:

"SANJI, ZORRO, LYSOPP.. LEUTE!! RUFFY IST INS MEER GEFALLEN!"

Sie schrie so laut als hätte sie noch nie etwas anderes getan. Dabei rannte sie an Deck der Sunny mit Tränen in den Augen.

Sanji sprang sofort ins Wasser und zog seinen Kapitän aus dem Wasser. Sanji legte ihn auf den Rasen an deck der Sunny. Chopper kam auch schon angerannt und fragte was passiert ist. Nami erzählte ihren Freunden nun was passiert war und was Ruffy ihr erzählt hatte. Sie waren geschockt als sie hörten das es ihrem Kapitän so schlecht ging und sie nichts getan hatten. Chopper hörte sein Herz ab, doch man sah plötzlich das sich in Choppers Augen Tränen bildeten. Er fing an an Ruffy zu rütteln und er machte eine Herzdruckmassage. Nami sah Chopper verwirrt an und fragte immer noch mit den Tränen am kämpfen:

"Chopper.. was hat er.. wieso schaust du so.. was ist los..?!"

Alle schauten zu Chopper bis dieser zu seinen Freunden hoch schaute und sagte:

"Sein Herz schlägt ganz schwach.. und er.."

Jeder wartete auf seine Diagnose bis er lauthals mit Tränen in den Augen schrie:

"ER ATMET NICHT!"